

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Spezielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

## Uebersicht des Inhaltes.

### Erstes Buch.

#### Die einfachen Metra des daktylischen Rhythmengeschlechtes.

(Daktylen und Anapäste.)

	Seite
§ 1. Gebrauch, Charakter und Reihen des daktylischen Rhythmengeschlechtes . . . . .	1
§ 2. Katalexis, Pause, Dehnung und kykliche Messung . . . . .	5

### Erster Abschnitt.

Daktylen.

#### A. Daktylen in stichischer und distichischer Composition.

§ 3. Der daktylische Hexameter . . . . .	12
I. Der homerische Hexameter. Entstehung und allgemeiner Verlauf 12. — Rhythmengeschlecht, Accentuation und Ethos 21. — Cäsuren 26. — Zusammenziehung. Metrische Schemata 33. — Strophische Composition 37.	
II. Hexameter der Lyrik 40.	
III. Hexameter im Drama 47.	
IV. Hexameter der Alexandriner 49.	
V. Hexameter des Nonnos. Von Prof. Dr. A. Ludwig 55.	
§ 4. Das elegische Distichon und die daktylischen Strophen des Archilochos . . . . .	79
§ 5. Daktylen der Lesbischen Erotiker und Anakreons . . . . .	86

#### B. Daktylische Chorlieder.

(κατὰ δάκτυλον εἶδος.)

§ 6. Alkman, Stesichorus, Ibycus . . . . .	90
Historische Entwicklung und Gebrauch 90. — Daktylische Reihen und Verse 93. — Composition der Strophen 97.	
§ 7. Daktylische Chorlieder der Dramatiker im Allgemeinen (metrische Bildung). . . . .	100
§ 8. Daktylische Chorlieder der Tragödie . . . . .	104
§ 9. Daktylische Chorlieder der Komödie . . . . .	112

e\*

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Spezielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

LXVIII

Uebersicht des Inhaltes.

**C. Daktylische Monodieen der Tragödie.**

	Seite
§ 10. Metrischer Bau und ethischer Charakter. . . . .	116
§ 11. Die einzelnen daktylischen Monodieen bei Euripides und Sophokles. . . . .	119

**Zweiter Abschnitt.**

(Anapäste.)

**A. Stichische Formen.**

§ 12. Prosodiakos. Paroimiakos . . . . .	129
§ 13. Anapästische Tetrameter. Simmieion . . . . .	132

**B. Das strenge anapästische System.**

(strenges anapästisches Hypermetron.)

§ 14. Allgemeine Bedeutung. Metrische Bildung . . . . .	138
§ 15. Die anapästischen Systeme der Tragödie . . . . .	144
§ 16. Die anapästischen Systeme der Komödie . . . . .	151

**C. Die freien anapästischen Systeme.**

(freies anapästisches Hypermetron: Klaganapäste, anapästische Strophen.)

§ 17. Allgemeine Bedeutung. Metrische Bildung . . . . .	155
§ 18. Die Klaganapäste und die freien Systeme der Tragödie. . . . .	158
Aeschylus 160. — Sophokles 162. — Euripides 164.	
§ 19. Freie Systeme der Komödie . . . . .	168

**Zweites Buch.****Die einfachen Metren des iambischen Rhythmengeschlechtes.**

(Iamben, Trochäen, Ionici.)

§ 20. Iamben und Trochäen. Ihr ethischer Charakter und Ursprung	174
§ 21. Iambische und trochäische Reihen. Katalexis. Synkope . . .	177
§ 22. Iamben und Trochäen mit mittelzeitiger (irrationaler) Thesis. Zulassung des Spondeus, Anapäst, Daktylus . . . . .	180

**Erster Abschnitt.**

Trochäen.

**A. Trochäen des systaltischen Tropos.**

§ 23. Stichische Formen. Tetrameter. . . . .	183
§ 24. Trochäische Systeme und Strophen der Lyrik und Komödie. .	191

**B. Trochäen des tragischen Tropos.**

§ 25. Theorie der trochäischen Strophen der Tragiker . . . . .	195
Das Gesetz der Synkope. Die Tetrapodie 197. — Reihen mit	

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Specielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

## Uebersicht des Inhaltes.

LXIX

	gedehntem Spondeus 199. — Die übrigen Reihen der trochäischen Strophen der Tragiker 203. — Composition der Strophe 204.	Seite
§ 26.	Die einzelnen trochäischen Strophen des Aeschylus. . . . .	207

## Zweiter Abschnitt.

## Iamben.

## A. Iamben des systaltischen Tropos.

§ 27.	Iambischer Trimeter mit Beiträgen von Gymnasialdirector Dr. J. Oberdick in Breslau. . . . .	217
	Accentuation und Ethos 217. — Cäsuren 221. — Auflösung der Arsis 224. — Zulassung des kyklischen Anapästes 225.	
§ 28.	Iambischer Dimeter und Tetrameter. . . . .	232
§ 29.	Iambische Strophen und Systeme der Lyrik und Komödie . .	239

## B. Iamben des tragischen Tropos.

§ 30.	Theorie der iambischen Strophen der Tragiker. . . . .	246
	Eigenthümlichkeiten. Gesetz der Synkope 247. — Iambische Primärformen 248. — Iambische Reihen mit dipodischer Synkope 250. — Iambische Reihen mit Synkope nach der ersten und zweiten Arsis (Hermanns antispastische Verse) 254. — Vereinigung der iambischen Reihen zu Versen 259. — Alloio-metrische Reihen und Verse 262.	
§ 31.	Die iambischen Strophen des Aeschylus. . . . .	265
§ 32.	Die iambischen Strophen des Euripides . . . . .	284
§ 33.	Die iambischen Strophen des Sophokles . . . . .	296
§ 34.	Iambische Strophen der Tragödie bei Aristophanes . . . . .	300

## Dritter Abschnitt.

§ 35.	Iambo-Trochäen . . . . .	304
	Ithyphallopstrophe. Archilochus 304. — Komödie 306. — Spätere Tragödie 308. — Einzelne Strophen 312.	

## Vierter Abschnitt.

## Ionici.

## A. Ionici a minore.

§ 36.	Metrische Bildung. Allgemeiner Gebrauch. . . . .	322
	Podisches Verhältniss 322. — Ethischer Charakter 324. — Ausdehnung der ionischen Reihen und Synkope 325. — Anaklasis 327. — Composition 331.	
§ 37.	Ionici a minore bei den Lyrikern. . . . .	333
	Ursprung des ionischen Rhythmus 333. — Trimeter, Dimeter, Tetrameter 336. — Strophische Composition 338.	
§ 38.	Ionici a minore bei den Dramatikern . . . . .	341
	Die ionischen Dionysoslieder 341. — Die ionischen Chorlieder	

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Spezielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

LXX	Uebersicht des Inhaltes.	Seite
	des diastaltischen Tropos 342. — Monodische Ionici 345. — Die einzelnen ionischen Strophen 346.	

**B. Ionici a maiore.**

§ 39.	Sotadeen . . . . . 356
	Hilarodie, Magodie, Ἰωνικοὶ λόγοι 356. — Composition, Formen, Anaklasis 360.

**Drittes Buch.****Die zusammengesetzten Metra des daktylischen  
und iambischen Rhythmengeschlechtes.**

(Die episynthetischen Metra.)

§ 40.	Die Metra episyntheta nach der Theorie der Alten . . . . . 365
§ 41.	Die episynthetischen und gemischten Daktylo-Trochäen im All- gemeinen . . . . . 374

**Erster Abschnitt.**

Daktylo-Trochäen.

(Episynthetische Daktylo-Trochäen.)

**A. Systaltischer Tropos.**

§ 42.	Archilocheische Daktylo-Trochäen und daktylo-ithyphallische Strophen . . . . . 378
	Charakter. Lyriker und Komiker 379. — Daktylo ithyphallische Strophen der chorischen Lyrik und des Dramas 386.
§ 43.	Hyporchematische Daktylo-Trochäen . . . . . 390
	Charakter und Gebrauch 390. — Einzelne Strophen 396.

**B. Hesychastischer Tropos.**

§ 44.	Theorie der daktylo-epitritischen Strophen . . . . . 404
	Einleitung 404. — Metrische Elemente 407. — Anlaut des Verses 408. — Katalaxis 411. — Verbindung der Elemente 412. — Trochäische und iambische Reihen 414. — Daktylische und anapästische Reihen 418. — Zusammengesetzte daktylo-epitri- tische Reihen 420. — Alloimetrische Reihen 423. — Rhyth- mische Messung der metrischen Elemente 425. — Eurhythmische Composition 436. — Musikalische Harmonie der daktylo-epitri- tischen Strophen 443. — Melodie zu Pindar Py. I unächt.
§ 45.	Daktylo-Epitriten der Lyriker . . . . . 450
	Stesichorus usw. 450. — Pindar. Einzelne Strophen 453. — Simonides 468. — Bakchylides 469. — Timokreon 471. — Dithy- rambiker 472.
§ 46.	Daktylo-Epitriten der Dramatiker . . . . . 474
	Tragödie 474. — Komödie 478. — Einzelne Strophen 480.

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Spezielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

## Uebersicht des Inhaltes.

LXXI

**C. Tragischer Tropos.**

- |   | Seite |
|---|-------|
| § 47. Daktylo-trochäische Strophen . . . . .      | 490   |
| Entwicklung. Reihen 490. — Einzelne Strophen 494. |       |

**Zweiter Abschnitt.**

Die gemischten Daktylo-Trochäen oder die logaödischen Metra.

- |  |     |
|--|-----|
| § 48. Entwicklung und Charakter. Metrische Tradition . . . . .   | 507 |
| Entwicklung im Zusammenhang mit vorhistorischen Processen 507. — Kunstcharakter, allgemeiner Gebrauch und Ethos 511. — Tradition, Polyschematismus 518.  |     |
| § 49. Bildungsgesetze und Rhythmus der μέτρα μικρά . . . . .   | 527 |
| Primäre Form der Reihen. Tetrapodieen 527. — Tripodieen 529. — Dipodieen. Pentapodieen und Hexapodieen 530. — Inlautende Katalexis, asynartetische Bildung (Synkope) 532. — Auflösung und Zusammenziehung 534. — Irrationale Spondeen 535. — Hyperthesis 541. — Die pyrrhische Taktform 548. — Rückblick auf die polyschematischen Formen 549. — Hermanns Basis 554. — Aristides über die gemischten Reihen 556.   |     |
| § 50. Die Logaöden der subjectiven Lyrik . . . . .   | 560 |
| Gebrauch 560. — Logaödische Tripodieen 562. — Choriambisch-logaödische Formen 566. — Logaödische Tetrapodieen 570. — Logaödische Pentapodieen 572.   |     |
| § 51. Logaöden der älteren chorischen Lyriker . . . . .  | 578 |
| Anfänge und vorpindarische Zeit. Alkman, Arion, Stesichorus, Ibycus, Korinna, Myrtis 578.  |     |
| § 52. Logaödische Strophen des Simonideischen und Pindarischen Stils   | 585 |
| Charakter 585. — Der Simonideische Logaödenstil 587. — Der Pindarische Logaödenstil, metrische Theorie 591. — Einheitliche Composition 599. — Species und Analyse. Vorwaltend logaödische Strophen 601. — Logaödisch-trochäische (logaödisch-iambische) Strophen 608. — Logaödisch-daktylische Strophen 621. — Päonisch-logaödische Strophen 623. — An- und Auslaut der zur Periode verbundenen Reihen 633. — Die beiden eurhythmischen Compositionsformen 639. — Verbindung der Tripodieen und Pentapodieen zu einer Periode 644. |     |
| § 53. Logaödische Strophen der Dramatiker. . . . .   | 653 |
| Die Logaöden der Komiker 653. — Stichische Formen: Priapeen, Cratineen, Eupolideen 653. — Pherekratische und logaödisch-prosodische Systeme 656. — Glykoneische Strophen und Systeme 661. — Choriambisch-logaödische Strophen 664. — Daktylische Logaöden 666. — Iambische Logaöden 668. — Iambo-daktylische Logaöden 669.   |     |
| § 54. Logaöden der Tragiker . . . . .  | 670 |
| Charakter der älteren Tragödie. Phrynichus, Reste 670. — Aeschylus, sein Gebrauch der Logaöden nach den einzelnen Stücken 673. — Standpunkt des Sophokles und Euripides 675. —   |     |

Cambridge University Press

978-1-108-06152-0 - Theorie der Musischen Künste der Hellenen: Volume 3:

Part 2: Spezielle Griechische Metrik

August Rossbach and Rudolf Westphal

Table of Contents

[More information](#)

LXXII

Uebersicht des Inhaltes.

Seite

Logaödische Strophen des Aeschylus, Ethos, Compositionsarten und die einzelnen Strophen 677. — Logaöden des Sophokles und Euripides, Theorie: glykoneische Systeme, Prosodiakos und Paroimiakos, logaödische Reihen, choriambische Elemente, iambisch-trochäische Reihen 693. — Verschiedene Klassen und Eigenthümlichkeiten des Dichters 703. — Reine oder wenig gemischte Logaöden 705. — Iambo-Logaöden 710. — Anapästische Logaöden 720. — Iambisch-anapästische Logaöden 724. — Päonisch-logaödische Strophen 727. — Ionisch-choriambische Logaöden 729.

## Viertes Buch.

## Die Metra des päonischen Rhythmengeschlechtes.

§ 55. Päonen und Dochmien. . . . . 731  
Rhythmengeschlecht 731.

Päonen. Theorie: Unterschied von den synkopierten trochäischen Dipodien, Reihen, Auflösung 732. — Entstehung, Ethos und Gebrauch in der chorischen Lyrik, im Drama, besonders in der Komödie 735. — Compositionsweisen: Reine Päonen 741. — Verbindung mit diplasischen Takten 742. — Päonisch-anapästische Strophen 748. — Päonen mit Trochäen und Daktylen 750. — Bakchien und Dochmien. — Rhythmus 754. — Bakchien, Reihen, Gebrauch 757. — *Δόχμιος μεταβάλλον* 761. — Stellung in der Monodie der Tragödie, Ethos 766. — Theorie, Formen, Auflösung, Irrationalität, System usw. 768. — Entwicklung, Aeschylus 777. — Compositionsformen bei Aeschylus: Reine Dochmien, Dochmien mit Iamben des tragischen Tropos, Verbindung mit Logaöden, Verbindung mit Päonen 780. — Sophokles. Reine Dochmien, Iambo-Dochmien, dochmisch-logaödische Strophe 785. — Euripides. Unterschiede. Compositionsformen und Gebrauch 790. — Dochmien bei Aristophanes und seine metrische Stellung, Compositionsformen usw. 799—807.

## Excuse:

1. Max Ficus in Breslau: Ueber den Bau des griechischen Choliambus, insbesondere über den des babrianischen Mythiambus . . . . . 808
2. Dr. Karl Kunst in Wien: Der Hexameter des Theokrit . 849
3. Prof. Dr. Friedrich Hanssen in Leipzig: Die Metra der Anakreontea . . . . . 856